

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oberspreewald-Lausitz
Juni 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Oberspreewald-Lausitz
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.793	5.854	5.877	-61	-1,0	-171	-2,9	-2,1	-2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.741	3.858	3.955	-117	-3,0	-118	-3,1	-1,4	1,2
57,4% Männer	2.146	2.229	2.285	-83	-3,7	-62	-2,8	-0,8	1,6
42,6% Frauen	1.595	1.629	1.670	-34	-2,1	-56	-3,4	-2,2	0,7
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	293	303	281	-10	-3,3	5	1,7	4,8	-2,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	54	48	3	5,6	-16	-21,9	-28,0	-32,4
40,9% 50 Jahre und älter	1.529	1.551	1.614	-22	-1,4	-21	-1,4	-2,8	1,1
31,6% dar. 55 Jahre und älter	1.184	1.203	1.241	-19	-1,6	-29	-2,4	-3,8	-1,4
40,2% Langzeitarbeitslose	1.503	1.517	1.569	-14	-0,9	-19	-1,2	-0,1	4,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	206	213	218	-7	-3,3	10	5,1	4,9	12,4
14,4% Ausländer	539	561	561	-22	-3,9	-23	-4,1	-2,1	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	654	689	766	-35	-5,1	5	0,8	-17,3	-3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	221	240	-40	-18,1	-18	-9,0	-2,2	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	169	163	-39	-23,1	-11	-7,8	-24,6	-22,0
seit Jahresbeginn	4.510	3.856	3.167	x	x	-142	-3,1	-3,7	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	775	797	888	-22	-2,8	75	10,7	-3,7	-11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	230	259	403	-29	-11,2	32	16,2	-13,1	11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	158	168	-36	-22,8	12	10,9	-8,1	-16,8
seit Jahresbeginn	4.758	3.983	3.186	x	x	40	0,8	-0,9	-0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,0	7,2	x	x	x	7,0	7,1	7,0
dar. Männer	7,3	7,5	7,7	x	x	x	7,4	7,6	7,5
Frauen	6,3	6,4	6,6	x	x	x	6,5	6,6	6,5
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,4	6,2	x	x	x	6,3	6,4	6,6
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,2	3,1	x	x	x	4,8	4,9	5,1
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,7	x	x	x	6,5	6,7	6,5
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,2	7,3	x	x	x	7,1	7,4	7,4
Ausländer	15,4	16,0	17,8	x	x	x	17,8	18,2	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,7	7,9	x	x	x	7,7	7,8	7,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.894	4.013	4.110	-119	-3,0	-64	-1,6	-0,3	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.537	4.652	4.702	-115	-2,5	-150	-3,2	-2,0	-2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.551	4.666	4.719	-115	-2,5	-160	-3,4	-2,1	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,4	8,4	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.228	1.213	1.236	15	1,2	99	8,8	5,9	1,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.107	5.129	5.102	-22	-0,4	-219	-4,1	-4,9	-5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.420	1.419	1.407	0	0,0	-103	-6,8	-7,4	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	4.045	4.095	4.107	-51	-1,2	-203	-4,8	-4,7	-5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	245	192	214	53	27,6	21	9,4	4,3	-13,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.193	948	756	x	x	11	0,9	-1,0	-2,3
Bestand	1.035	988	1.010	47	4,8	-28	-2,6	-13,4	-13,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.988	1.967	1.980	21	1,1	25	1,3	1,5	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.187	1.224	1.238	-37	-3,0	33	2,9	3,5	0,5
57,5% Männer	683	708	723	-25	-3,5	6	0,9	-0,1	-0,4
42,5% Frauen	504	516	515	-12	-2,3	27	5,7	8,9	1,8
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	99	117	106	-18	-15,4	-20	-16,8	-1,7	-15,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	14	12	2	14,3	-18	-52,9	-56,3	-58,6
46,9% 50 Jahre und älter	557	547	572	10	1,8	69	14,1	7,7	7,5
38,3% dar. 55 Jahre und älter	455	445	461	10	2,2	49	12,1	6,5	5,5
9,4% Langzeitarbeitslose	112	114	117	-2	-1,8	3	2,8	7,5	13,6
5,9% Schwerbehinderte Menschen	70	65	66	5	7,7	11	18,6	1,6	-2,9
9,4% Ausländer	111	121	118	-10	-8,3	22	24,7	28,7	5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	343	334	-61	-17,8	9	3,3	-2,3	-9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	174	184	-37	-21,3	-5	-3,5	-1,7	-13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	77	64	-20	-26,0	-3	-5,0	-4,9	-7,2
seit Jahresbeginn	2.125	1.843	1.500	x	x	-69	-3,1	-4,1	-4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	329	422	-41	-12,5	17	6,3	-13,4	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	139	158	269	-19	-12,0	20	16,8	-16,8	18,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	60	57	-17	-28,3	-6	-12,2	-23,1	-14,9
seit Jahresbeginn	2.046	1.758	1.429	x	x	-20	-1,0	-2,1	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,5	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,8	x	x	x	2,2	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Ausländer	3,2	3,5	3,7	x	x	x	2,8	3,0	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.232	1.272	1.296	-40	-3,1	43	3,6	3,8	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.348	1.384	1.411	-36	-2,6	45	3,5	3,7	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.362	1.398	1.428	-36	-2,6	35	2,6	3,2	-
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.228	1.213	1.236	15	1,2	99	8,8	5,9	1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.805	3.887	3.897	-82	-2,1	-196	-4,9	-3,8	-3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.554	2.634	2.717	-80	-3,0	-151	-5,6	-3,4	1,5
57,3% Männer	1.463	1.521	1.562	-58	-3,8	-68	-4,4	-1,0	2,5
42,7% Frauen	1.091	1.113	1.155	-22	-2,0	-83	-7,1	-6,5	0,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	194	186	175	8	4,3	25	14,8	9,4	8,0
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	40	36	1	2,5	2	5,1	-7,0	-14,3
38,1% 50 Jahre und älter	972	1.004	1.042	-32	-3,2	-90	-8,5	-7,7	-2,1
28,5% dar. 55 Jahre und älter	729	758	780	-29	-3,8	-78	-9,7	-8,9	-5,1
54,5% Langzeitarbeitslose	1.391	1.403	1.452	-12	-0,9	-22	-1,6	-0,6	3,9
5,3% Schwerbehinderte Menschen	136	148	152	-12	-8,1	-1	-0,7	6,5	20,6
16,8% Ausländer	428	440	443	-12	-2,7	-45	-9,5	-8,1	0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	346	432	26	7,5	-4	-1,1	-28,2	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	44	47	56	-3	-6,4	-13	-22,8	-4,1	43,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	92	99	-19	-20,7	-8	-9,9	-35,7	-29,3
seit Jahresbeginn	2.385	2.013	1.667	x	x	-73	-3,0	-3,3	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	487	468	466	19	4,1	58	13,5	4,5	-20,9
dar. in Erwerbstätigkeit	91	101	134	-10	-9,9	12	15,2	-6,5	1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	98	111	-19	-19,4	18	29,5	4,3	-17,8
seit Jahresbeginn	2.712	2.225	1.757	x	x	60	2,3	0,1	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,8	4,9	x	x	x	4,9	5,0	4,8
dar. Männer	5,0	5,1	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Frauen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,6	4,7	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,8	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,7	4,9	4,7
Ausländer	12,2	12,6	14,1	x	x	x	15,0	15,2	15,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,3	5,4	x	x	x	5,4	5,4	5,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.662	2.741	2.814	-79	-2,9	-107	-3,9	-2,2	1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.189	3.268	3.291	-79	-2,4	-195	-5,8	-4,2	-4,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.189	3.268	3.291	-79	-2,4	-195	-5,8	-4,2	-4,0
Unterbeschäftigungsquote	5,7	5,9	5,9	x	x	x	6,0	6,1	6,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.107	5.129	5.102	-22	-0,4	-219	-4,1	-4,9	-5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.420	1.419	1.407	0	0,0	-103	-6,8	-7,4	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	4.045	4.095	4.107	-51	-1,2	-203	-4,8	-4,7	-5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

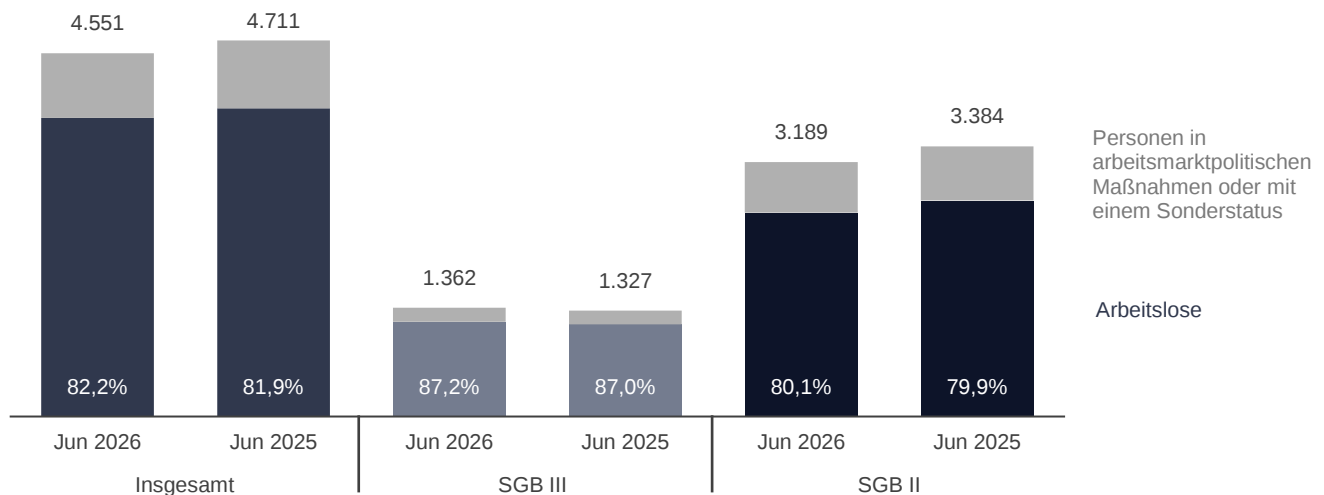
Komponenten der Unterbeschäftigung

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.741	3.858	-117	-3,0	-118	-3,1	-1,4	1,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	153	155	-2	-1,3	54	54,5	33,6	21,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	153	155	-2	-1,3	54	54,5	33,6	21,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.894	4.013	-119	-3,0	-64	-1,6	-0,3	1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	643	639	4	0,6	-86	-11,8	-11,1	-26,1
Berufliche Weiterbildung inklusive	102	106	-4	-3,8	-21	-17,1	-13,1	-1,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	161	159	2	1,3	33	25,8	22,3	14,9
Arbeitsgelegenheiten	244	247	-3	-1,2	-87	-26,3	-28,8	-35,7
Fremdförderung	-	-	-	x	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	7	7	-	-	-12	-63,2	-63,2	-60,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	129	120	9	7,5	2	1,6	20,0	-47,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.537	4.652	-115	-2,5	-150	-3,2	-2,0	-2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	14	14	-	-	-10	-41,7	-33,3	-5,6
Gründungszuschuss	14	14	-	-	-10	-41,7	-33,3	-5,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.551	4.666	-115	-2,5	-160	-3,4	-2,1	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,4	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,2	82,7	x	x	x	81,9	82,0	80,5

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.187	1.224	-37	-3,0	33	2,9	3,5	0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	45	48	-3	-6,3	10	28,6	14,3	31,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	45	48	-3	-6,3	10	28,6	14,3	31,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.232	1.272	-40	-3,1	43	3,6	3,8	1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	116	112	4	3,6	2	1,8	2,8	-14,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	53	59	-6	-10,2	-5	-8,6	-3,3	4,4
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	23	21	2	9,5	3	15,0	5,0	-20,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	40	32	8	25,0	4	11,1	14,3	-40,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.348	1.384	-36	-2,6	45	3,5	3,7	0,1
Gründungszuschuss	14	14	-	-	-10	-41,7	-33,3	-5,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	14	14	-	-	-10	-41,7	-33,3	-5,6
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.362	1.398	-36	-2,6	35	2,6	3,2	-
Unterbeschäftigungsquote		2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,2	87,6	x	x	x	87,0	87,3	86,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.554	2.634	-80	-3,0	-151	-5,6	-3,4	1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	108	107	1	0,9	44	68,8	44,6	15,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	108	107	1	0,9	44	68,8	44,6	15,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.662	2.741	-79	-2,9	-107	-3,9	-2,2	1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	527	527	-	-	-88	-14,3	-13,6	-28,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	49	47	2	4,3	-16	-24,6	-23,0	-9,1
Fremdförderung	161	159	2	1,3	33	25,8	22,3	14,9
Beschäftigungszuschuss	221	226	-5	-2,2	-90	-28,9	-30,9	-36,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	7	7	-	-	-12	-63,2	-63,2	-60,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	89	88	1	1,1	-2	-2,2	22,2	-50,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3.189	3.268	-79	-2,4	-195	-5,8	-4,2	-4,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.189	3.268	-79	-2,4	-195	-5,8	-4,2	-4,0
Unterbeschäftigungsquote		5,7	5,9	x	x	6,0	6,1	6,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	80,6	x	x	x	79,9	80,0	78,1

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

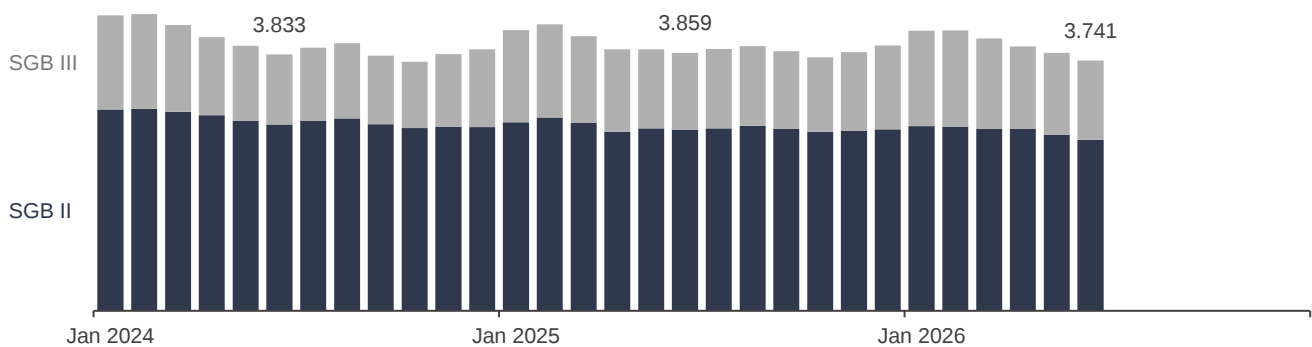
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 117 auf 3.741 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 118 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.187, das sind 37 weniger als im Vormonat und 33 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.554 Arbeitslose, das ist ein Minus von 80 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 151 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.741	-117	-3,0	-118	-3,1	6,8	7,0	7,0
Männer	2.146	-83	-3,7	-62	-2,8	7,3	7,5	7,4
Frauen	1.595	-34	-2,1	-56	-3,4	6,3	6,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	293	-10	-3,3	5	1,7	6,2	6,4	6,3
15 bis unter 20 Jahre	57	3	5,6	-16	-21,9	3,4	3,2	4,8
50 Jahre und älter	1.529	-22	-1,4	-21	-1,4	6,6	6,7	6,5
55 Jahre und älter	1.184	-19	-1,6	-29	-2,4	7,1	7,2	7,1
Deutsche	3.202	-95	-2,9	-95	-2,9	6,2	6,4	6,4
Ausländer	539	-22	-3,9	-23	-4,1	15,4	16,0	17,8
Rechtskreis SGB III	1.187	-37	-3,0	33	2,9	2,2	2,2	2,1
Männer	683	-25	-3,5	6	0,9	2,3	2,4	2,3
Frauen	504	-12	-2,3	27	5,7	2,0	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	99	-18	-15,4	-20	-16,8	2,1	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	16	2	14,3	-18	-52,9	1,0	0,8	2,2
50 Jahre und älter	557	10	1,8	69	14,1	2,5	2,4	2,1
55 Jahre und älter	455	10	2,2	49	12,1	2,8	2,8	2,5
Deutsche	1.076	-27	-2,4	11	1,0	2,1	2,1	2,1
Ausländer	111	-10	-8,3	22	24,7	3,2	3,5	2,8
Rechtskreis SGB II	2.554	-80	-3,0	-151	-5,6	4,7	4,8	4,9
Männer	1.463	-58	-3,8	-68	-4,4	5,0	5,1	5,2
Frauen	1.091	-22	-2,0	-83	-7,1	4,3	4,4	4,6
15 bis unter 25 Jahre	194	8	4,3	25	14,8	4,1	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	41	1	2,5	2	5,1	2,5	2,4	2,6
50 Jahre und älter	972	-32	-3,2	-90	-8,5	4,1	4,3	4,4
55 Jahre und älter	729	-29	-3,8	-78	-9,7	4,2	4,4	4,7
Deutsche	2.126	-68	-3,1	-106	-4,7	4,1	4,3	4,3
Ausländer	428	-12	-2,7	-45	-9,5	12,2	12,6	15,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

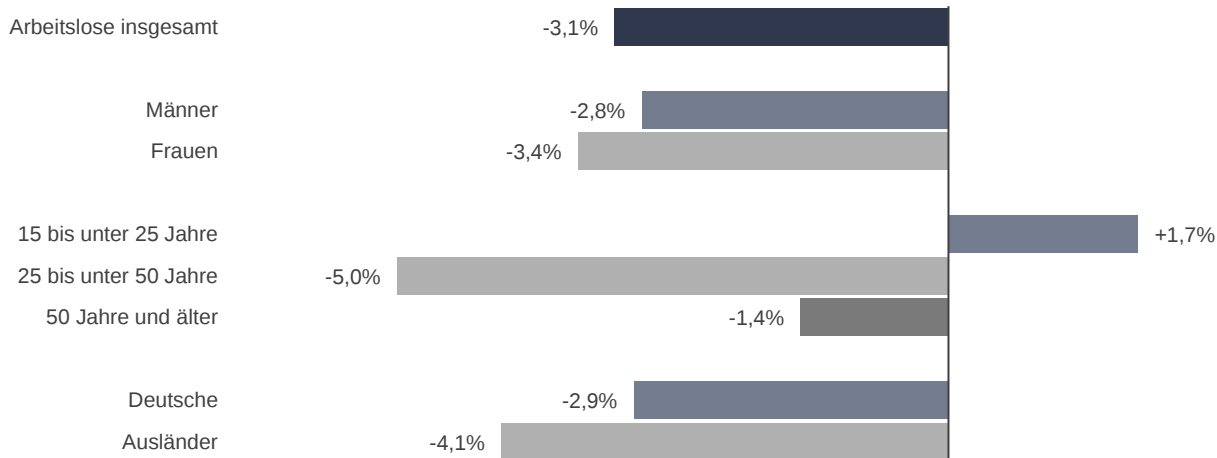
[zurück zum Inhalt](#)

Oberspreewald-Lausitz

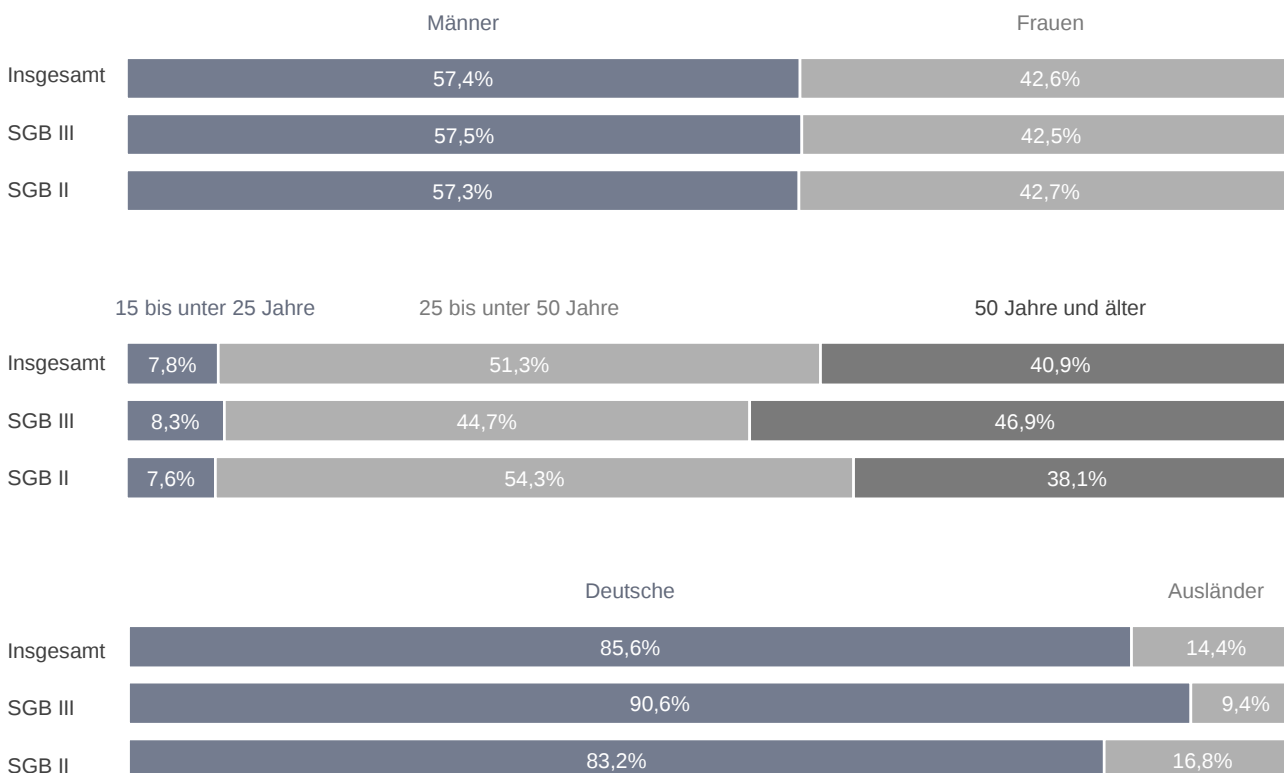
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –5% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +2% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

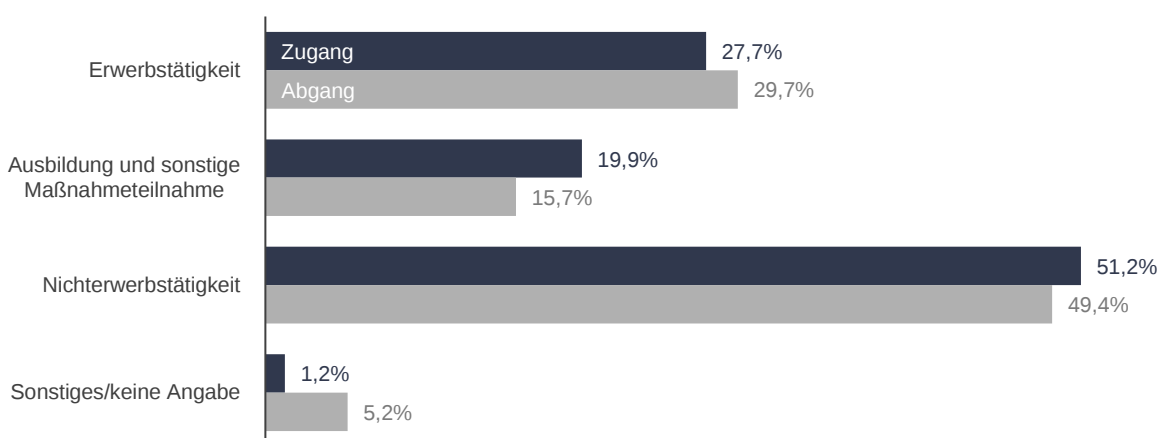
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 654 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 775 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 75 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 4.510 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 142 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.758 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 40 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 181 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 230 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 32 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	654	-35	-5,1	5	0,8	4.510	-142	-3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	181	-40	-18,1	-18	-9,0	1.542	-50	-3,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	161	-47	-22,6	-16	-9,0	1.438	-28	-1,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	6	85,7	-5	-27,8	57	-33	-36,7
Selbständigkeit	4	1	33,3	-	-	24	6	33,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	130	-39	-23,1	-11	-7,8	989	-100	-9,2
Nichterwerbstätigkeit	335	44	15,1	34	11,3	1.922	9	0,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	211	37	21,3	32	17,9	1.190	-13	-1,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	109	9	9,0	-3	-2,7	632	2	0,3
Sonstiges/keine Angabe	8	-	-	-	-	57	-1	-1,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	775	-22	-2,8	75	10,7	4.758	40	0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	230	-29	-11,2	32	16,2	1.521	9	0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	203	-11	-5,1	30	17,3	1.314	3	0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	-22	-57,9	1	6,7	161	11	7,3
Selbständigkeit	7	3	75,0	-1	-12,5	30	-9	-23,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	122	-36	-22,8	12	10,9	910	23	2,6
Nichterwerbstätigkeit	383	25	7,0	33	9,4	2.130	62	3,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	226	-16	-6,6	-	-	1.317	25	1,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	107	27	33,8	26	32,1	530	-11	-2,0
Sonstiges/keine Angabe	40	18	81,8	-2	-4,8	197	-54	-21,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

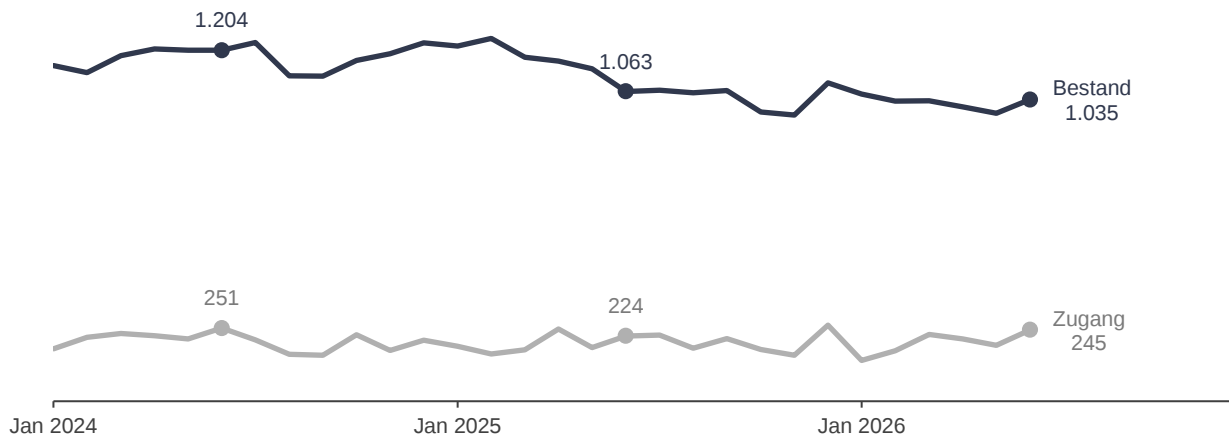
Gemeldete Arbeitsstellen

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Im Juni waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.035 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 47 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Stellen weniger (–3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 245 neue Arbeitsstellen, das waren 21 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.193 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 11 oder 1%. Zudem wurden im Juni 205 Arbeitsstellen abgemeldet, 109 oder 35 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.265 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 70 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	245	53	27,6	21	9,4	1.193	11	0,9
dar. sofort zu besetzen	147	34	30,1	13	9,7	723	-8	-1,1
sozialversicherungspflichtig	242	57	30,8	21	9,5	1.163	-3	-0,3
dar. sofort zu besetzen	146	38	35,2	12	9,0	702	-23	-3,2
Bestand	1.035	47	4,8	-28	-2,6	1.025	-145	-12,4
dar. sofort zu besetzen	977	30	3,2	-41	-4,0	965	-148	-13,3
sozialversicherungspflichtig	1.015	51	5,3	-28	-2,7	1.005	-137	-12,0
dar. sofort zu besetzen	959	36	3,9	-41	-4,1	946	-141	-13,0
Abgang	205	-8	-3,8	-109	-34,7	1.265	-70	-5,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	199	-13	-6,1	-110	-35,6	1.230	-79	-6,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

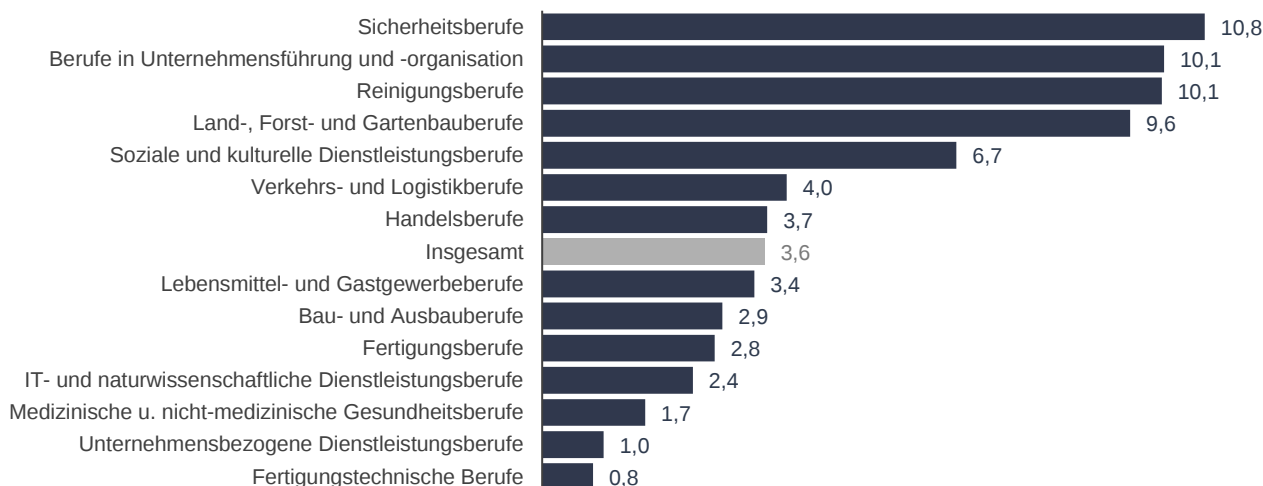
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.741	100	-117	-3,0	-118	-3,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	277	7,4	-19	-6,4	-50	-15,3
Fertigungsberufe	213	5,7	-2	-0,9	-	-
Fertigungstechnische Berufe	170	4,5	-7	-4,0	3	1,8
Bau- und Ausbauberufe	378	10,1	-19	-4,8	-9	-2,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	224	6,0	-24	-9,7	-22	-8,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	139	3,7	-3	-2,1	9	6,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	350	9,4	-13	-3,6	-31	-8,1
Handelsberufe	384	10,3	-17	-4,2	-48	-11,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	293	7,8	1	0,3	2	0,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	59	1,6	-9	-13,2	-3	-4,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	71	1,9	4	6,0	12	20,3
Sicherheitsberufe	323	8,6	-4	-1,2	28	9,5
Verkehrs- und Logistikberufe	449	12,0	-24	-5,1	-47	-9,5
Reinigungsberufe	302	8,1	-3	-1,0	-12	-3,8
Keine Angabe	109	2,9	22	25,3	50	84,7
Gemeldete Arbeitsstellen	1.035	100	47	4,8	-28	-2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	29	2,8	9	45,0	8	38,1
Fertigungsberufe	76	7,3	2	2,7	-9	-10,6
Fertigungstechnische Berufe	206	19,9	17	9,0	-	-
Bau- und Ausbauberufe	129	12,5	13	11,2	-44	-25,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	65	6,3	2	3,2	1	1,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	83	8,0	4	5,1	-9	-9,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	52	5,0	6	13,0	9	20,9
Handelsberufe	105	10,1	-	-	14	15,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	29	2,8	-1	-3,3	3	11,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	59	5,7	-1	-1,7	-4	-6,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	29	2,8	2	7,4	-	-
Sicherheitsberufe	30	2,9	-1	-3,2	8	36,4
Verkehrs- und Logistikberufe	113	10,9	-3	-2,6	8	7,6
Reinigungsberufe	30	2,9	-2	-6,3	-13	-30,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

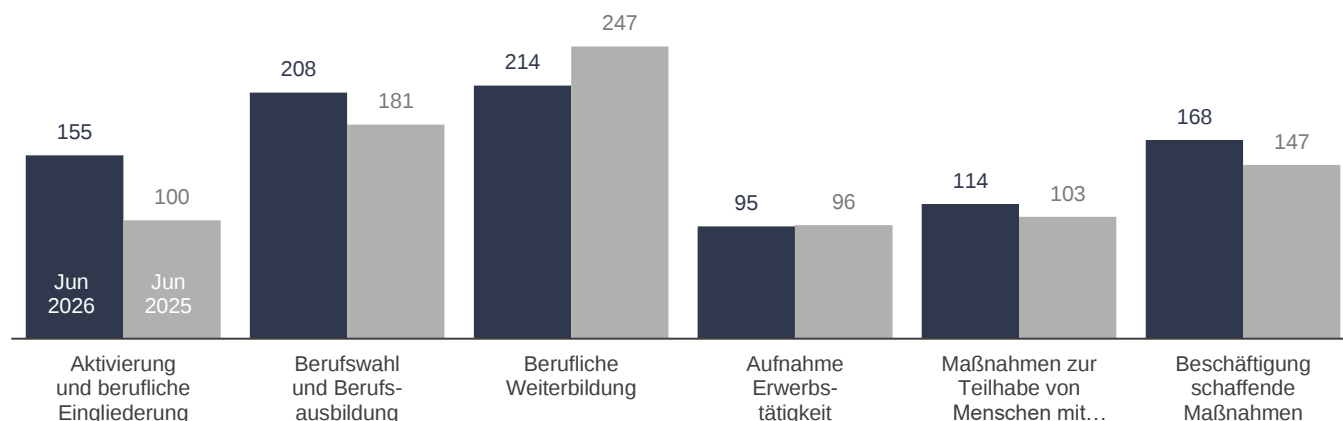
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	183	-15	-7,6	37	25,3	997	79	8,6
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	79	22	38,6
Berufliche Weiterbildung	14	-11	-44,0	-7	-33,3	179	-12	-6,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	-1	-5,3	9	100,0	109	1	0,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-6	-60,0	-	-	40	2	5,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	-19	-45,2	-9	-28,1	199	19	10,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	155	-2	-1,3	55	55,0	154	25	19,0
Berufswahl und Berufsausbildung	208	-8	-3,7	27	14,9	212	29	16,1
Berufliche Weiterbildung	214	-8	-3,6	-33	-13,4	230	-37	-13,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	95	6	6,7	-1	-1,0	82	-5	-5,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	114	-	-	11	10,7	117	13	12,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	168	2	1,2	21	14,3	114	12	11,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	115	-9	-7,3	10	9,5	643	7	1,1
Berufswahl und Berufsausbildung	12	1	9,1	4	50,0	79	25	46,3
Berufliche Weiterbildung	25	-20	-44,4	-13	-34,2	202	-56	-21,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	-5	-26,3	-	-	110	10	10,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-2	-33,3	-1	-20,0	40	-2	-4,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	20	4	25,0	-14	-41,2	97	-37	-27,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

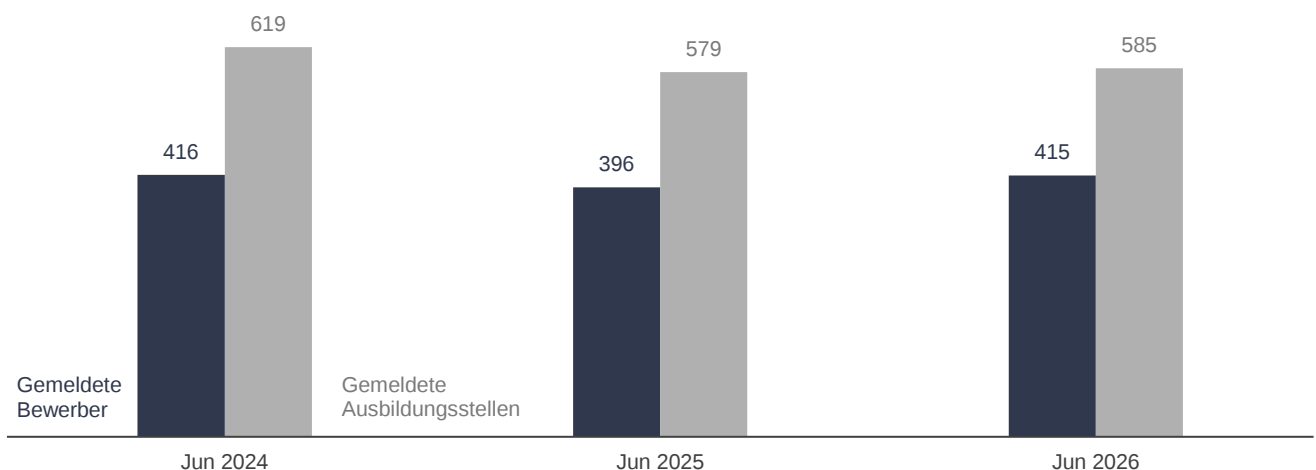
Ausbildungsmarkt

Oberspreewald-Lausitz

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 415 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 19 mehr als im Vorjahreszeitraum (+5%). Zugleich gab es 585 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 6 (+1%). Ende Juni waren 181 Bewerber noch unversorgt und 272 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–1 oder –1%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–32 oder –11%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	415	19	4,8	396	416
versorgte Bewerber	234	20	9,3	214	234
einmündende Bewerber	133	-	-	133	149
andere ehemalige Bewerber	83	20	31,7	63	65
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	18	-	-	18	20
unversorgte Bewerber	181	-1	-0,5	182	182
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	585	6	1,0	579	619
betriebliche Ausbildungsstellen	581	*	*	*	619
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	4	*	*	*	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	272	-32	-10,5	304	364
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,41	x	x	1,46	1,49
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,50	x	x	1,67	2,00

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Oberspreewald-Lausitz (Arbeitsort)

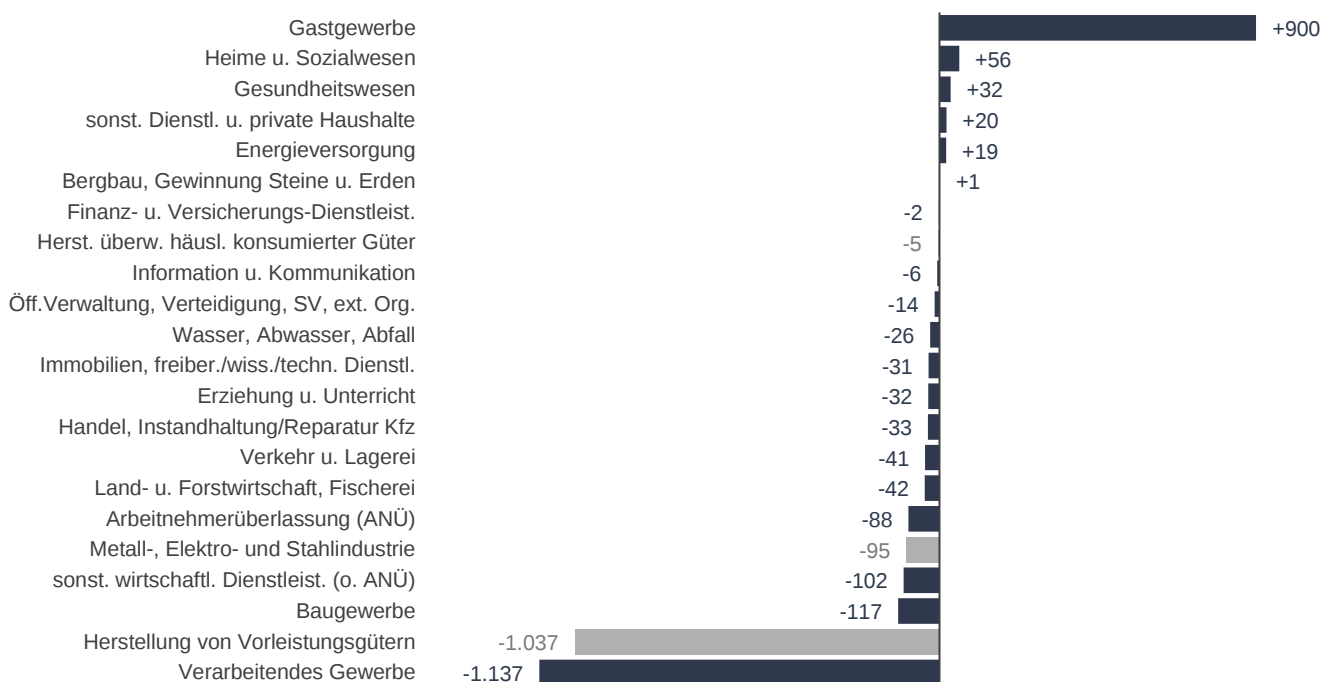
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 37.673. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 643 oder 1,7%, nach –500 oder –1,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gastgewerbe (+900 oder +62,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.137 oder –16,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	37.673	38.301	38.116	37.977	38.316	-643	-1,7
53,3% Männer	20.082	20.419	20.236	20.212	20.407	-325	-1,6
46,7% Frauen	17.591	17.882	17.880	17.765	17.909	-318	-1,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	3.317	3.401	3.227	3.259	3.429	-112	-3,3
63,1% 25 bis unter 55 Jahre	23.759	24.108	24.075	24.040	24.120	-361	-1,5
27,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	10.233	10.440	10.475	10.349	10.413	-180	-1,7
65,5% Vollzeit	24.659	25.031	24.936	25.131	25.450	-791	-3,1
34,5% Teilzeit	13.014	13.270	13.176	12.842	12.866	148	1,2
92,0% Deutsche	34.664	35.248	35.073	35.122	35.517	-853	-2,4
8,0% Ausländer	3.009	3.053	3.043	2.855	2.799	210	7,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oberspreewald-Lausitz

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.126	-226	-5,2
davon			
mit 1 Person	2.619	-95	-3,5
mit 2 Personen	720	-60	-7,7
mit 3 Personen	399	-35	-8,1
mit 4 Personen	222	-28	-11,2
mit 5 und mehr Personen	166	-8	-4,6
darunter			
Single-BG	2.618	-96	-3,5
Alleinerziehende-BG	746	-72	-8,8
Partner-BG ohne Kinder	293	-27	-8,4
Partner-BG mit Kindern	387	-38	-8,9
nicht zuordenbare BG	82	7	9,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.135	-108	-8,7
davon: mit 1 Kind	586	-38	-6,1
mit 2 Kindern	322	-64	-16,6
mit 3 und mehr Kindern	227	-6	-2,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.098	-485	-6,4
darunter			
Männer	3.762	-206	-5,2
Frauen	3.336	-279	-7,7
Leistungsberechtigte (LB)	6.754	-427	-5,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.576	-412	-5,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.166	-281	-5,2
darunter			
Männer	2.733	-78	-2,8
Frauen	2.433	-203	-7,7
davon			
unter 25 Jahre	880	-26	-2,9
25 bis unter 55 Jahre	3.021	-157	-4,9
55 Jahre und älter	1.265	-98	-7,2
darunter			
Deutsche	4.019	-104	-2,5
Ausländer	1.147	-177	-13,4
darunter			
Alleinerziehende	736	-78	-9,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.410	-131	-8,5
darunter			
unter 3 Jahre	239	-59	-19,8
3 bis unter 6 Jahre	304	-29	-8,7
6 bis unter 15 Jahre	822	-55	-6,3
über 15 Jahre	45	12	36,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	178	-15	-7,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	344	-58	-14,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	143	-21	-12,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	201	-37	-15,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

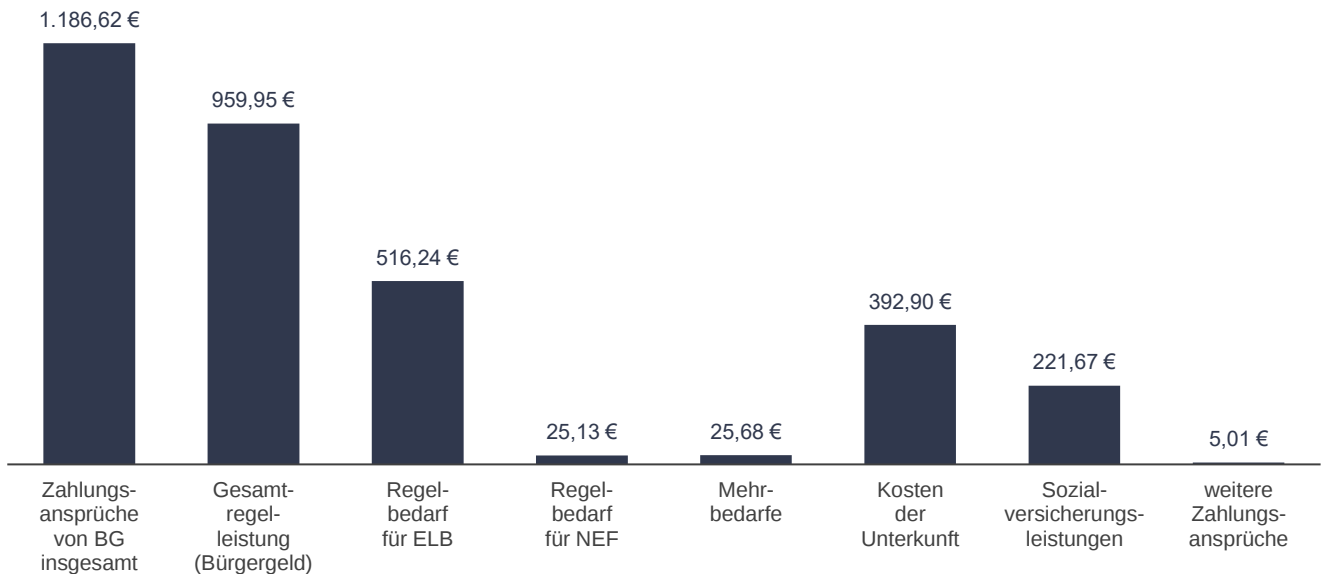
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oberspreewald-Lausitz

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.896.011	1.187	4.126	1.187
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.960.760	960	4.119	962
Regelbedarf für ELB	2.129.996	516	3.837	555
Regelbedarf für NEF	103.695	25	505	205
Mehrbedarfe	105.972	26	974	109
Kosten der Unterkunft	1.621.097	393	3.786	428
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.610.071	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	914.592	222	4.107	223
weitere Zahlungsansprüche	20.658	5	-	-
sonstige Leistungen	15.465	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.343	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	817	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	34	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.